

KI und Steuern

aus Sicht der

Steuerverwaltung

78. Deutscher Betriebswirtschafter-Tag der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e.V.
„KI-Transformation. Eine neue Ära der Betriebswirtschaft“ - 10. September 2024 - Düsseldorf

Dr. Elke Baumann, BMF – Panel „KI und Steuern“

Herausforderungen beim Einsatz von KI in der Steuerverwaltung

- Rechtliche Rahmenbedingungen, z.B. durch KI-VO, Datenschutz und Steuergeheimnis
- Sicherstellen, dass Steuerpflichtige ihr Handeln von verständlichen Rechtsnormen ableiten können
- Voraussetzungen schaffen: massendatentaugliche Infrastruktur mit ausreichend Rechenleistung, skalierbar, IT-Sicherheit!



Mensch muss am Ende Entscheidungen der KI prüfen.




Wo wird KI in der Steuerverwaltung bereits angewendet?

- Unterstützung und kontextbasierte Kommunikation mit Hilfe von Chatbots
- Unterstützung der Steuerfahndung bei der Auswertung von Massendaten
- Anzeigepflicht für Steuergestaltungen (DAC6)



KI-Einsatz in der Steuerverwaltung
steht erst am Anfang,
hat großes Potential,
weitere Projekte bereits in Umsetzung!

Welche Projekte werden aktuell gemeinsam von Bund und Ländern umgesetzt?

- BZSt: Fallauswahl Bundesbetriebsprüfung und Unterstützung im Bereich der
Auslandsprüfungen
 Kürzere Prüfungszeiträume und schnellere Bereitstellung der Prüfungsergebnisse
- MeinELSTER-App - Zuordnung der gescannten Belege zu den Feldern der Anlage EÜR
 Erstes Angebot auch für kleine Unternehmen
- KI-Unterstützung des Risikomanagements im Veranlagungsbereich
- Unterstützung der Finanzämter bei der Bearbeitung von Einsprüchen
 Deutlich geringere Arbeitsbelastung in Steuerverwaltung und gleichzeitig kürzere
Bearbeitungsdauer
Qualitätsverbesserung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dr. Elke Baumann

Leiterin Unterabteilung „Grundsatzfragen der Finanzpolitik“

Bundesministerium der Finanzen

Wilhelmstr. 97

D – 10117 Berlin

Elke.Baumann@bmf.bund.de